



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

wir können auf mehr als 100 Jahre Erfahrung in der Behandlung abhängigkeitskranker Männer zurückblicken. Unsere Tradition und unser Ruf verpflichten uns, unsere Konzepte und Therapieangebote stets weiter zu entwickeln und für Sie eine zeitgemäße, qualitativ hochwertige Rehabilitation in Zusammenarbeit mit Ihrem Kostenträger anzubieten. Die Fachklinik Ringgenhof ist eine der wenigen Kliniken Deutschlands, die nach Konzept und Abteilung differenziert sehr spezialisierte Therapieangebote vorhält: Wir behandeln Patienten mit Drogenabhängigkeit, Alkoholabhängigkeit als Kurzzeit-, Kombi- und Langzeittherapie, Patienten mit der Abhängigkeit von Pathologischem Glücksspiel, Patienten mit Sucht- und Psychoseerkrankungen und suchtkranke Männer aus den Staaten der ehemaligen Sowjetunion mit den Mitteln der kultursensiblen medizinischen Rehabilitation. Eine Adaptionseinrichtung bereitet Sie bei Bedarf auf die sozialen und beruflichen Herausforderungen der Zeit nach Ihrer Behandlung vor. Sie wohnen während der Therapie bei uns ganz überwiegend in Einzelzimmern.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie mehr wissen wollen: Setzen Sie sich mit uns in Verbindung oder besuchen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie!

DR. MED. STEFAN SCHAFFITZEL
Chefarzt
Fachklinik Ringgenhof

THOMAS GREITZKE
Therapeutischer Leiter
Fachklinik Ringgenhof



BEHANDLUNG VON ALKOHOLABHÄNGIGKEIT

Seit mehr als 100 Jahren behandeln wir Männer mit einer Alkoholabhängigkeit. Diese Indikation war also einst unser „Kerngeschäft“ und erfüllt bis heute die hohen Qualitätsanforderungen der Kostenträger. In mehreren Bezugsgruppen bieten wir die stationäre Entwöhnungsbehandlung als Kurzzeit-, Kombi- oder Langzeittherapie an. Wir empfehlen Ihnen in der Schlußphase die Möglichkeit der Teilstationären Entlassphase als wohnortnahe Behandlung in den letzten vier Therapiewochen, z.B. in einer unserer Tagesrehabilitationen.

BEHANDLUNG VON DROGENABHÄNGIGKEIT

Mit einem Erweiterungsbau aus dem Jahr 2012 bieten wir bis zu 45 Drogenpatienten modernste Therapieplätze. In dieser Abteilung auf dem Gelände der Fachklinik Ringgenhof setzen Sie sich nicht nur mit der Entstehung und den Folgen Ihrer Suchterkrankung auseinander, sondern erhalten auch die besondere Möglichkeit zur sozialen und medizinisch beruflichen Rehabilitation.

BEHANDLUNG VON SUCHT- U. PSYCHOSEERKRANKUNGEN

Wir bieten 22 Plätze für Patienten mit Sucht- und Psychoseerkrankung. Erfahrene Therapeuten und Ärzte verknüpfen die Behandlung psychiatrischer Erkrankungen mit der Symptomatik der Suchterkrankung mit dem Ziel der Rehabilitation und führen Sie zurück in die Erwerbsfähigkeit.

ADAPTIONSBEHANDLUNG

Im zweiten Schritt der medizinischen Rehabilitationsbehandlung erwerben hier Männer nach längerer Arbeitslosigkeit, die ohne Wohnung sind oder in einem nassen Umfeld leben Selbständigkeit, Eigenverantwortlichkeit und die Perspektive einer gesicherten Existenz. Der Schwerpunkt der Behandlung liegt auf der sozialen und beruflichen Wiedereingliederung

BEHANDLUNG VON SPIELSUCHT

Neue Süchte erfordern auch neue Wege in der Entwöhnungsbehandlung. Wir sind diesen Schritt gegangen. In einer Bezugsgruppe behandeln wir Pathologisches Glücksspiel, Internetsucht und andere Spielsüchte.



FACHKLINIK RINGGENHOF

**MEHR ANGEBOT,
MEHR MÖGLICHKEITEN**

FACHKLINIK RINGGENHOF

Die Verbindung von Erfahrung und Tradition auf der einen, Innovation und Weiterentwicklung auf der anderen Seite kennzeichnen den Ringgenhof auf seinem Weg in die Zukunft. Ein nach den BAR-Kriterien anerkanntes und erfolgreich zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem sowie die gute Zusammenarbeit mit den uns zuweisenden Stellen sind dabei verlässliche Begleiter. Der Ringgenhof ist auch weiterhin eine gute Adresse.

INFORMATION UND KONTAKT

Fachklinik Ringgenhof:
Anni Köser/Elke Wettenmann
Riedhauser Straße 61
88271 Wilhelmsdorf

Telefon: 07503 920 - 111
Fax: 07503 920 - 161
koeser.anni@zieglersche.de
www.zieglersche.de

IN DER DIAKONIE VERANKERT

Die Fachklinik Ringgenhof gehört zum traditionsreichen Sozialunternehmen „Die Zieglerischen“ mit Sitz in Wilhelmsdorf. Mehr als 5.000 Menschen werden von rund 3.200 Mitarbeitern in den Feldern Alten-, Behinderten-, Hör-Sprachbehinderten-, Sucht- und Jugendhilfe betreut und behandelt. Unser Unternehmen ist dem Geist der Diakonie verpflichtet.

IMPRESSUM / HERAUSGEBER:
Die Zieglerischen - Nord - gemeinnützige GmbH
Pfrunger Straße 2 | 88271 Wilhelmsdorf
www.zieglersche.de

VERANTWORTLICH:
Eberhard Gröh, Geschäftsführer
Geschäftsbereich Suchthilfe

PRODUKTION UND DRUCK:
Druck+Design Gebhart-Renz OHG,
88281 Unterankenreute
www.druckdesign-gebhart.de

Fotos: Katharina Stöhr

Stand: September 2016

